

WARTBURGSCHLEIFE EISENACH

Kategorien: Kultur
Standort: Eisenach
Jahr: 2016
Platzierung: 2. Platz



Die Wartburg befindet sich südlich der Stadt Eisenach im Naturschutzgebiet Wartburg. Das Wettbewerbsgrundstück, die Wartburgschleife, liegt etwa 70m unterhalb der Burg, wird altheilig von Mischwald umschlossen und „umfährt“ eine felsige Hügelkuppe in annähernd dreieckiger Form – somit entsteht eine inselartige Situation.

Beide Teilflächen des Wettbewerbs sind einerseits durch den unmittelbaren Bezug zu Wartburg und Naturschutzgebiet, andererseits durch die notwendigen Erschließungsstrukturen geprägt.

Aufgrund des Status der Wartburg als UNESCO Weltkulturerbe sowie weiterer Jubiläen in den nächsten Jahren

soll das Eingangsgebäude einen adäquaten Ersatz erhalten und das Gebäudeensemble der westlichen Wartburgschleife überplant werden.

Zusätzlich zur Betrachtung beider Teilbereiche, wird im westlichen Teil eine Aufstiegsmöglichkeit vom Felsplateau zum Aussichtspavillon vorgeschlagen – dies ermöglicht eine direkte Wegeanbindung an den Empfangspavillon durch den Wald, abseits der PKW-Stellplätze. Somit wird die Möglichkeit zur Einbeziehung der Aussichtsplattform und Nutzung der Felsterrasse als Teil der Außengastronomie im Zuge des Wartburgbesuchs geschaffen.

Schwerpunkt des Gesamtkonzeptes ist jedoch die Ausbildung eines Treff- und Kommunikationspunktes am Fuße der Wartburg - der Empfangspavillon.

